

Strahlende Doppelmeister: Petra Steffens und Gabi Düster

Spannender Badminton-Ausklang

Cronenberg und Rot-Weiß weiter erfolgreichste Vereine

Nach den Badminton-Einzelstadtmeisterschaften bildeten die Titelkämpfe in den Doppeldisziplinen den offiziellen Abschluss der Saison 83/84. Petra Steffens (Rot-Weiß) und Peter Sewerin (CBC) mit je zwei Siegen sind

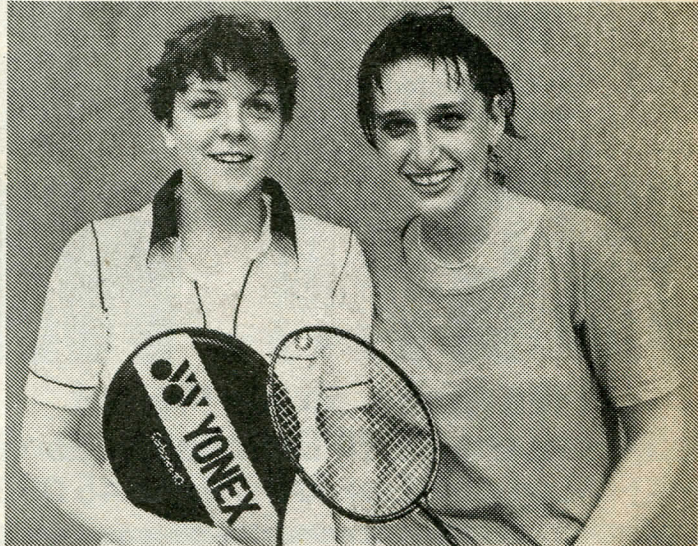
danach die erfolgreichsten Akteure. Erfolgreichster Verein, der Cronenberger BC, der sich zwar mit Rot-Weiß die fünf Titel teilen mußte, aber aufgrund der besseren Plazierungen die Nase letztlich wieder vorn hatte.

Der große Verlierer war Birgit Berrisch-Hirt (CBC). Im vergangenen Jahr dreifache Siegerin, gelang diesmal „nur“ eine Vizemeisterschaft im Doppel. Erfreulich die Resonanz, sowohl was die Teilnehmer- als auch Zuschauerzahl angeht.

Voriges Jahr war P. Sewerin erstmals im Mixed angetreten und gleich Zweiter geworden. Dieses mal gelang mit Monika Mainz (CBC) der Sieg und das in souveräner Manier. Selbst im Finale gelang gegen Dirk Altenkirch/Christine Krause (Rot-Weiß) ein Zweisatzsieg. Platz drei ging an Lothar Schmitt/Gudrun Koppetsch (CBC). Die Titelverteidiger Volkmar Holenstein/B. Berrisch/Hirt (CBC) landeten wohl auch für sie unbefriedigend auf Rang sechs.

Erwartungsgemäß verlief das Finale im Herrendoppel. Die an Nr. 1 gesetzten D. Altenkirch/P. Sewerin konnten sich mit 15:5, 15:4 relativ glatt für die in der Vorrunde überraschende Dreisatzniederlage gegen V. Holenstein/Michael Backhaus (CBC) revanchieren. Rang drei ging an den „Entscheidungskönig“ L. Schmitt, der mit Giselher Jung knapp mit 18:13 erneut dem LTVer Axel Brause mit Andreas Hartwig das Nachsehen gab.

Eine Überraschung besonderer Art gelang hier Norbert Peikert/Dieter May (Rot-Weiß). Im Qualifikationsspiel besiegten sie ihre wesentlich höher eingeschätzten Vereinskameraden Uwe Clauß/Frank Steinbacher und im letzten



Doppel-Meister bei den Damen: Petra Steffens und Gabi Düster. Foto: Kurt Keil

Spiel des Turniers gelang ihnen auch noch ein etwas glücklicher Dreisatzsieg über die Dörper Bezirksklassen-kombination Michael Röser/Axel Bödefeld und damit der fünffache Platz.

Die spannendste Finalpartie lieferten sich die Titelverteidiger M. Mainz/B. Berrisch/Hirt und die Einzelmeisterin P. Steffens/Gabi Düster (Rot-Weiß). Vor allem die vielfache Stadtmeisterin M. Mainz wirkte voll motiviert. Eine hochdramatische Begegnung, die mit 15:11 und 18:17 ein knappes Ende für die dann natürlich strahlende Rot-Weiß-Paarung fand.

Mit Christine Krause/Gisela Fersing (Rot-Weiß/LTV) setzte sich im Kampf und Platz drei gegen Cornelia

Dreibholz (Sabine Hofius (LTV) noch einmal die Routine durch. Klasse auch die Leistungen der Jugendmeister dieses Jahres bei den Senioren. So gelang Monika Zak/Nicola Plöger (Rot-Weiß) der 6. Platz und Stefan Windmann/Christian Heller (CBC) der 11. Platz und das unter 16 bzw. 30 Doppeln.

Die weiteren Plazierungen: Mixed: 4. A. Brause/S. Hofius (LTV), 5. U. Clauß/P. Steffens, 7. N. Peikert/G. Düster (alle Rot-Weiß), 8. A. Lappe/Sewerin/C. Bürhrke (Post SV); Herrendoppel: 7. P. Schmidt/K. Fersing (LTV), 8. A. Roth/S. v. Schwedler (Rot-Weiß); Damendoppel: 5. K. Sewerin/C. Bürhrke (Post SV), A. Pfannkuch/A. Schmitt (CBC), 8. Speicher/B. Klotsche (Post SV).

D. May